

Großzügige Spende der Manfred-Roth-Stiftung an die Maria-Ward-Realschule

Die Manfred-Roth-Stiftung setzt das Wirken des gleichnamigen, 2010 verstorbenen Fürther Unternehmers und Gründers der Einzelhandelskette Norma fort, der sich zeitlebens für soziale Zwecke engagiert hat. Seit ihrer Gründung hat die Stiftung bereits zahlreiche Projekte und Einrichtungen in ihrer sozialen, kulturellen, bildungsfördernden oder wissenschaftlichen Arbeit unterstützt. Das Besondere an der Stiftung ist, dass die gespendeten Gelder von den Beschäftigten der Einzelhandelskette Norma erarbeitet werden.

Wir freuen uns sehr, dass die Maria-Ward-Realschule auf Vorschlag der Verkaufsleitung Herrn Schott mit einer 3.000-Euro-Spende zur Förderung von Bildung und Erziehung ausgewählt wurde. Der Scheck wurde im Beisein von OR Hans-Dieter Franke, dem Elternbeiratsvorsitzenden Torsten Ladehof, unserer Verbindungslehrkräfte Daniela Hümmer und Katrin Rebhan, der Schülersprecherinnen Felicitas Klemm und Chiara Rattelsdorfer sowie Vertretern der Presse am 28.10.2020 der Schule übergeben. Das Geld soll unsere neu gewählte SMV in ihrem Mitspracherecht unterstützen, indem die Schülerinnen schon Vorschläge machen konnten, wo das Geld Verwendung finden wird, wie z.B. bei der Unterstützung von Projekten zu Social Media, Umgang mit Stresssituationen, Sporttagen oder Bildungsfahrten.